



Hofgeismar 1932 Verein für Philatelie und Numismatik

Liebe Sammlerfreunde!

Inzwischen ist das neue Jahr schon wieder zwei Monate alt und wir gehen auf den Sommer zu. In unserem Verein geht es rege zu, die Tauschtreffen sind gut besucht und einige Mitglieder haben Freude an gemeinsamen Fahrten zu Börsen und Tauschtagen in der Umgebung. Die nächste Fahrt geht nach Bielefeld am 16. März. Interessenten können sich beim 1. Vorsitzenden unter lutzoldersdorf@web.de melden.

Am 4. Mai betreibt unser Verein einen Werbestand beim Dornröschenfest in der neuen Tourist-Info im Haus Markt 5. Dazu erscheint eine neue Dornröschenmarke Individuell und eine dazu passende Karte mit Dornröschen und Prinz. Der Marketingstempel der Stadt Hofgeismar wird zum Einsatz kommen und Dornröschen gibt Autogramme in der Zeit von 13 bis 14 Uhr. Wer noch mithelfen möchte, melde sich bitte beim Geschäftsführer, Kontakt siehe Impressum.

Für die Märchenposta haben sich die ARGE Medizinphilatelie, Theater, Literatur und Märchen, ARGE Andorra (die beiden letztgenannten begehen ihr 50. Jubiläum), ARGE Spanien, USA-Canada und Israel sowie eine Gruppe von Postcrossingfreunden angemeldet. Wir freuen uns auf viele Begegnungen am 26. und 27. Juli. Für die Werbeausstellung sind noch einige Rahmen frei, aber nicht mehr so viele wie in den vergangenen Jahren. Bei Interesse bitte melden, spätestens bis zum 31. Mai.

Viel Freude an unserem gemeinsamen Hobby wünscht im Namen des gesamten Vorstands
Ihr / Euer

Redakteur und Geschäftsführer

Vereinsfahrt zur Tauschbörse nach Osnabrück

Am Sonntag, 12. Januar, machten sich sehr früh morgens vier Sammlerfreunde aus dem Hofgeismarer Verein auf den Weg zur Tauschbörse nach Osnabrück: Dr. Michael Schlesinger, Axel Bernstiel, Lutz Oltersdorf und Ulrich Reinhardt.

Dank guten Wetters und freier Straßen erreichte die Abordnung der BSG pünktlich zur Öffnung das Schulzentrum in Osnabrück Schinkel. Am Eingang bildete sich eine Schlange, denn es wurden 2 EUR Eintritt erhoben.

Schnell füllte sich der Saal und alle



Sehr gut besuchte Tauschbörse im Schulzentrum Osnabrück Schinkel.

Foto: Ulrich Reinhardt

vertieften sich in die reichhaltig angebotenen Kartons.

Beim Eventteam der Deutschen Post konnte man Ganzsachen erwerben, die Anfang Januar erschienen waren. Lutz Oltersdorf bekam einen Tipp, die Albert-Schweitzer-Ganzsache zu kaufen, und hatte Glück: Er bekam die beiden letzten Umschläge ohne QR-Code zum Postpreis.

Inzwischen gibt es eine Nachauflage und das Versandzentrum Weiden bietet Abonnetten an, die Fehldrucke umzutauschen. Aber wer macht das schon?

Schnäppchen vom 1. Vorsitzenden: Ganzsache Albert Schweitzer ohne QR-Code mit nachträglich aufgeklebtem Routing-Label und Sonderstempel



Es gab einen Veranstaltungsumschlag zu kaufen und eine thematisch passende Marke Individuell. Die Fahrt war ein voller Erfolg.

Ulrich Reinhardt

Gelungener Gedenkumschlag „75 Jahre Gründung der Deutschen Bundespost mit dem lustigen Postzustellfahrzeug „Fridolino“, echt laufend am 12. Januar in Osnabrück aufgegeben.

Wer findet den Druckfehler der Osnabrücker Sammlerfreunde?

Postaustausch auf See

Der Austausch von Postsäcken, Postbeuteln vom Zeppelin zum Schiff und um-gekehrt sind oft durchgeführt worden. Wie zum Beispiel ein Postaustausch zwischen dem Zeppelin NT und einem Schiff auf dem Bodensee.

Die Postübergabe am 2. Juni 2001 erfolgte mit dem Fahrgastschiff „MS Graf Zeppelin“. Regen, leichter Seegang, und dieses Wetter machten es dem Luftschiffkaptän nicht leicht, den Postsack mit 4.000 Luftpostbriefen zielgenau auf das Schiff zu über-



Der Zeppelin NT bei der Postübergabe auf dem Bodensee an das Fahrgastschiff „MS Graf Zeppelin“.

geben. Auch die Abdrift durch böigen Wind bis zu 20 Knoten war zeitweise sehr groß. Nach 10 Minuten mit mehreren Manövern war es geschafft.



Bodensee
Schiffsbetriebe GmbH
Hafenstraße 6

D-78462 Konstanz

Beleg aus der Postübergabe am 2. Juni 2001

Ein weiteres Beispiel zum Thema Post austausch: Tausch auf hoher See von Schiff zu Schiff. Das NATO Manöver Northern Coasts in der Ostsee im September, das in Kiel endete, zeigte eindrucksvoll wie Kommunikation ohne Elektronik funktionieren kann. Klassisches Verfahren bei Konflikten auf See ist auch die Kommunikation untereinander ohne elektronische Gerätschaften.

Der Austausch von Nachrichten erfolgt dann mit einer Übergabe von Postbeuteln während der Fahrt der Einheiten.

Beide Schiffe fahren im Abstand von 50 Metern nebeneinander her. Eine Leine wird von einem Schiff zum anderen geschossen. Ein wasserdichter Postbeutel wandert nun von Schiff zu Schiff. So



Schnellboot der Albatross-Klasse bei der Postübernahme.

ist eine absolut abhörsichere Kommunikation möglich !

Bei den Übungen werden dann auch mal gern Geschenke wie Süßigkeiten im Beutel gefunden. Oder „spezielle Ferngläser“ finden so den Weg von Seemann zu Seemann. Diese „Ferngläser“ sind zwei mit Tape verbundene Bierdosen. Damit wird lockert das Manöver etwas aufgelockert.



Zur elektroniklosen Kommunikation gehören natürlich auch das Morsen mit Scheinwerfern und Flaggen-signale, ganz so wie früher auf den Segel-schiffen.

Quellenangabe Northern Coasts:

Kieler Nachrichten vom 23. 09. 2024, Fotos Rolf Tosch

Zusammengestellt von Karl-Heinz Wenzel

Tender „Rhein“ A 513, das Versorgungsschiff der Deutschen Marine bei der Postübergabe auf hoher See. Die „Rhein“ ist das größte Schiff der Marine.

ARISTON Markenbeutel aus den 1960er Jahren

Beim Sortieren von einer großen Zahl von DDR-Dubletten entdeckte ich diese Tüte von der Firma Ariston. Von der Aufmachung her stammt sie aus den späten 1960er Jahren. Hier wurden 7 DDR Gedenkausgaben zum Preis von 0,90 DM angeboten. Der mutige Werbespruch fällt auf: „Unter den billigen Marken von heute sind die Raritäten von morgen!“

Leider hat sich diese Aussage nicht bestätigt. Es handelt sich um Mi.Nr.: 759 vom 7. 4. 1960, Nr. 787, immerhin eine Zuschlagsmarke mit Ersttagsstempel zur Schacholympiade vom 19. 9. 1960, Nr. 798 ** zum Jubiläum der Humboldt-Universität, Nr.: 1050 vom 1. September 1964,



Nr.: 1089 vom 2. 2. 1965 mit Ersttagsstempel zum 125. Geburtstag von August Bebel, Nr.: 1258 zum 7. Parteitag der SED vom 22. 3. 1967 und schließlich die Nr.: 1307 vom 30. August 1967 zur Leipziger Herbstmesse. Dieser Wert zu 15 Pf ist der einzige aus der Tüte, der im aktuellen Michel Deutschland eine höhere Bewertung als 0,30 € erhält: nämlich 0,50 €. Insgesamt beläuft sich der Katalogwert auf 2,10 €. Der tatsächliche Marktwert ist nicht messbar.

Ulrich Reinhardt

In Ariston-Briefmarken-Beuteln finden Sie mehrere Tausend Marken, die nur Pfennige kosten. Briefmarken sollen nicht nur Geld kosten, vielmehr sollen sie sich auszahlen. Ohne großen Kapitaleinsatz erlebt ein richtiger Sammler durch Ariston-Briefmarken die große weite Welt, findet er Entspannung, erweitert er seine Geographie- und Geschichtskennntnisse, erfreut er sein Herz an seinen ihm kostbaren Schätzen. Es stimmt: wer Briefmarken sammelt, bleibt länger jung. Auch das ist ein realer Gewinn, den Ihnen Ariston-Marken bieten.

Und außerdem:
Die RARITÄTEN von morgen sind unter den billigen Marken von heute.

Dieser Beutel fand sich in einem Nachlass.

(Sammlung Ulrich Reinhardt)

Termine! Termine! Termine!

03. 03. 2025	ab 17.00 Uhr	Tauschtreffen	Tagungsraum der Ev. Gemeinschaft,
07. 04. 2025	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung	EssBar, Erlenweg 2 34369 Hofgeismar
05. 05. 2025	ab 19.00 Uhr	Tauschtreffen	Tagungsraum der Ev. Gemeinschaft,
02. 06. 2025	ab 19.00 Uhr	Tauschtreffen	Am Hohlen Weg 1A 34369 Hofgeismar
07. 07. 2025	ab 19.00 Uhr	Tauschtreffen	Zugang über den Innenhof!
04. 08. 2025	ab 19.00 Uhr	Tauschtreffen	Tagungsraum der Ev. Gemeinschaft,
01. 09. 2025	ab 19.00 Uhr	Tauschtreffen	Am Hohlen Weg 1A 34369 Hofgeismar
06. 04. 2025	09.00 Uhr bis 13.00 Uhr	Tauschtreffen Briefmarkenverein von 1881 Kassel	Bürgerhaus Harleshausen
04. 05. 2025	09.00 Uhr bis 13.00 Uhr	Tauschtreffen Briefmarkenverein von 1881 Kassel	Rolf-Lucas-Str. 22a 34128 Kassel
01. 06. 2025	09.00 Uhr bis 13.00 Uhr	Tauschtreffen Briefmarkenverein von 1881 Kassel	Rolf-Lucas-Str. 22a 34128 Kassel
26. 07. 2025	10.00 Uhr bis 18.00 Uhr	Briefmarkenausstellung Märchenposta Offene Klasse und Post-Event-Team	34369 Hofgeismar, Stadthalle, Markt 1
27. 07. 2025	9.00 Uhr bis 16.00 Uhr	30. Hofgeismarer Großtauschtag Märchenposta und Post-Event-Team	34369 Hofgeismar, Stadthalle, Markt 1

Frankatur und Stempelung

Zur Frankatur verwenden wir die aktuellen Wohlfahrtsmarken passend zu dem vom Wohlfahrtsmarkenvertrieb zur Verfügung gestellten Schmuckumschlag. Als Sonderstempel verwenden wir den Erstverwendungsstempel für sie selbstklebende Wohlfahrtsmarke aus dem Markenset. Zum ersten Mal wird keine selbstklebende Marke aus der 100er Markenbox angeboten, dafür aber ein Markenset mit der selbstklebenden Wohlfahrtsmarke mit der Wertstufe 1,80 EUR. Viel Spaß mit dem FDC!



Ulrich Reinhardt

Impressum:

Rundbrief des Vereins „Briefmarkensammlergemeinschaft Hofgeismar von 1932“, Mitglied im BDPH, erscheint vierteljährlich für Mitglieder und Freunde kostenlos.

verantwortlich für den Inhalt: Ulrich Reinhardt (AJP), Neue Str. 14 / Postfach 1264, 34362 Hofgeismar,

email: ulliR1@t-online.de, Homepage: www.briefmarkenverein-hofgeismar.de

Achtung! Neue Bankverbindung durch Fusion: Raiffeisenbank Hessen Nord eG, BLZ 520 635 50, Konto: 054 157 56

IBAN: DE88 5206 3550 0005 4157 56

BIC: GENODEF IWOH

An dieser Ausgabe wirkten mit: Ulrich Reinhardt, Karl-Heinz Wenzel, Lutz Oltersdorf,

Druck: Wir machen Druck, Layout, Herstellung und Versand: Ulrich Reinhardt, 05671/40783

Der nächste Rundbrief zusammen mit der Einladung zur Märchenposta 25 erscheint voraussichtlich Mitte Juli 2025